

BOLIX MP KA 20

Dünnschichtiger Mineralputz, Oberflächenstruktur Scheibenputz, Körnung ca. 2,0 mm

EIGENSCHAFTEN DES PRODUKTS:

- Weiß
- Hohe Wasserdampfdurchlässigkeit – atmungsaktiv
- Hervorragende Haftfestigkeit auf mineralischen Untergründen
- Erhöhte Beständigkeit gegen:
 - Algen- und Pilzbefall
 - Witterungseinflüsse
- Bestandteil der BOLIX-Wärmedämmverbundsysteme auf EPS- und Mineralwolleplatten

VERWENDUNGSZWECK:

BOLIX MP KA 20 ist ein mineralischer Putzmörtel zur manuellen Herstellung von dünnem Schichtputz- und Dekorputz an Außenwänden vorhandener und neu gebauter Gebäude sowie im Innenbereich.

Geeignete Untergründe zum Auftragen des Putzes:

- Wärmedämmverbundsysteme für Außenwände ETICS (auf Styropor- und Mineralwolle-Basis)
- Mineraluntergründe, wie: Beton, Zementputz, Kalkzementputz.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG:

Die Armierungsschicht bei ETICS-Wärmedämmverbundsystemen ist gemäß der gültigen BOLIX-Wärmedämm-Anweisung Nr. IB/01/2001 auszuführen.

Die Oberfläche der nicht wärmedämmten Wände soll tragfähig, eben, trocken und frei von antiadhäsiven Stoffen, wie: Staub, Fett, Schmutz, Bitumen und anderen die Haftfestigkeit beeinträchtigenden Stoffen, sein. Schwache und gelöste Putze sowie alte Farbanstriche sind zu entfernen. Saugende Untergründe (insbesondere aus Gasbeton) mit Grundiermittel BOLIX N grundieren. Kleine Unebenheiten im Untergrund mit Klebemörtel für Glasfasergewebe, z.B. BOLIX U, oder Spachtelmasse BOLIX SPN (bei Betonuntergrund) ausgleichen. Größere Unebenheiten und Fehlstellen mit Mörtel BOLIX W ausgleichen.

Vor dem Auftrag des Mineralputzes BOLIX MP KA 20 ist der Untergrund mit Putzgrund BOLIX OP in weißer Farbe zu grundieren.

VORBEHANDLUNG DES PRODUKTS:

Den Verpackungsinhalt in einem Gefäß mit entsprechender Menge sauberes Wasser (5,25 ÷ 5,75 l) mit einem langsam laufenden Rührer durchrühren, bis eine gleichmäßige Masse entsteht. Nach Ablauf von 10 Minuten und anschließendem erneutem Durchmischen ist der Mörtel gebrauchsfertig. Bei jeder Verpackung ist die gleiche Menge Wasser zu dosieren. Außer Wasser dürfen keine weiteren Zusatzstoffe untergemischt werden.

ANWENDUNGSANLEITUNG:

Den Putzmörtel in einer dünnen, gleichmäßigen Schicht mit einer Edelstahl-Glättekelle auf dem Untergrund verteilen. Den Überschuss mit einer kurzen Edelstahl-Glättekelle entsprechend der Korndicke entfernen. Das entfernte Material kann nach Durchmischen wieder verwendet werden. Anschließend ist der Oberfläche eine homogene Struktur mit einer Kunststoff-Glättekelle in kreisenden Bewegungen zu

verleihen. Die Kunststoff-Glättekelle soll regelmäßig mit einer Spachtel von überschüssigem Material gereinigt werden.

ANWENDUNGSHINWEISE UND -EMPFEHLUNGEN:

- Das Produkt darf nicht auf Untergründen eingesetzt werden, die lang anhaltender Wasser- und Schneeeinwirkung ausgesetzt sowie vor Kapillar-Effekt nicht geschützt sind.
- Vor Beginn der Arbeiten sind alle nicht zu verputzenden Umgebungselemente im Arbeitsbereich entsprechend abzudecken und zu sichern.
- Bei neuem Zement- und Kalkzementputz soll eine Alterungszeit von mindestens 28 Tagen eingehalten werden.
- Bei der Festlegung der zu verputzenden Fläche sind Wetterverhältnisse, Art des Untergrundes sowie Arbeitskapazitäten zu berücksichtigen.
- Die Putzmasse auf eine ganzheitliche Fläche in einem Verarbeitungsvorgang – ohne Arbeitsunterbrechung – auftragen, wobei darauf achten, dass das angewendete Material aus einer Produktionspartie stammt.
- Beim Auftragen und während der Trocknung des Putzmörtels sind die verarbeiteten Flächen vor direkter Sonneneinstrahlung, Niederschlägen und Wind zu schützen. An Gerüsten sind Schutzplanen einzusetzen.
- Frischen Verputz nicht mit Wasser besprühen.
- Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit, keine ausreichende Lüftung verlängern die Trocknungszeit des Verputzes.
- Nach beendeten Arbeiten Werkzeuge und Hände mit frischem Wasser reinigen, wobei zu beachten ist, dass Reinigung nach Durchtrocknung der Putzmasse erschwert ist.
- Vor Benutzung der Räume sind diese zu lüften, bis sie geruchsfrei sind.

SICHERHEITSMASSNAHMEN :

Das Produkt ist alkalisch, es sind Augen und Haut zu schützen. Bei direkter Berührung mit den Augen reichlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

BENÖTIGTES WERKZEUG:

- Rührer oder langsam laufende Bohrmaschine (400÷500 U/min) mit Rührkorb
- Lange und kurze Edelstahl-Glättekelle
- Kurze Kunststoff-Glättekelle zur Ausführung der Struktur
- Edelstahl-Spachtel
- Eimer
- Selbstklebeband zum Abtrennen der verputzten von nicht verputzten Flächen und zur Herstellung von Verbindungsstellen

TECHNISCHE DATEN:

Die nachstehenden technischen Parameter beziehen sich auf Temperatur von +23 (±2)°C und relative Luftfeuchte von 50 (±5)%. Bei anderen Umgebungsbedingungen können die Parameter abweichend sein.

Umgebungs- und Untergrundtemperatur beim Auftragen und Abbinden:

von +5°C bis +25°C



Haben Sie Fragen?

Rufen Sie uns an!
801-650-222

Schreiben Sie uns!
servis@bolix.pl

BOLIX SA

Ul. Stolarska 8
34-300 Żywiec
Tel. 33 475 06 00
Fax. 33 475 06 12

Finden Sie uns!

www.trwaleocieplenie.pl
www.facebook.com/bolixsa
www.bolix.pl

BOLIX MP KA 20

Dünnschichtiger Mineralputz, Oberflächenstruktur Scheibenputz, Körnung ca. 2,0 mm

Relative Luftfeuchte beim Auftragen und Abbinden:

bis 80%

Dichte nach Vermischen mit Wasser:
ca. 1,55 g/cm³ (±10%)
Verarbeitungszeit der fertigen Putzmasse:

≥ 1,5h

Wärmeleitzahl λ nach PN-EN 1745:

≥ 0,47 W/(m*K) für P=50%

≥ 0,54 W/(m*K) für P=90%

Diffusionswiderstand μ:

≥ 15

Wasserdampfdurchlässigkeit nach PN-EN ISO 7783-2:

Klasse V1

Wasseraufnahme nach PN-EN 1062-3:

Klasse W2

Farbe:

weiß

Trocknungszeit des Putzes:

min. 24h

Verpackung:

Sack 25 kg

Anzahl der Verpackungen auf einer Palette und deren Nettogewicht:

48 Stk. / ca. 1200 kg

Haltbarkeitsdatum:

12 Monate ab Herstellungsdatum an der Verpackung

UNGEFÄHRER VERBRAUCH:
ca. 2,0 ÷ 2,7 kg/m²

Es wird empfohlen, zur genauen Bestimmung des Verbrauchs Probeanwendungen auf jeweiligem Untergrund durchzuführen.

**REIFEZEIT DES PUTZES VOR GRUNDIERUNG
UND ANSTRICH:**

Bezeichnung der Farbe	Grundiermittel	Mindestreifezeit der neuen Putzschicht vor Grundierung und Anstrich
*BOLIX AZ / AZ Complex Acryl	BOLIX N	14 Tage
BOLIX SZ Silikatfarbe	BOLIX SG	4 Tage
BOLIX SIL / SIL Complex / SIL-P Silikonfarbe	BOLIX SIG	4 Tage

* nicht geeignet für Wärmedämmverbundsysteme auf Mineralwolle-Basis

Zur Erhöhung der Haltbarkeit und zur Reduzierung der nutzungsbedingten Verunreinigungen der weißen Mineralputze BOLIX MP wird der Einsatz von BOLIX-Fassadenfarben empfohlen.

AUFBEWAHRUNG:

Lagerung in unbeschädigter, original verschlossener Verpackung bei Temperaturen von +5°C bis +25°C. Vor Feuchtigkeit schützen. Das Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahren.

INHALTSSTOFFE:

Hydraulische Bindemittel, Polymere, mineralische Füllstoffe sowie Modifizierungsmittel.

BOLIX S.A. garantiert entsprechende Qualität des Produkts, hat jedoch keinen Einfluss auf Art und Weise seiner Anwendung. BOLIX übernimmt keine Haftung für die Arbeit eines Planers und Auftragnehmers. Alle vorstehenden Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen sowie nach neuestem Stand der Technik angegeben. Sie ersetzen jedoch nicht eine fachliche Vorbereitung des Bauplaners und des Auftragnehmers und befreien sie nicht von der Einhaltung der bautechnischen und arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften. Bei Zweifeln sollen entsprechende Probeanwendungen durchgeführt oder die Technische Abteilung bei BOLIX kontaktiert werden. Mit der Ausgabe dieses Technischen Datenblattes verlieren alle vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit.



Haben Sie Fragen?

Rufen Sie uns an!
801-650-222Schreiben Sie uns!
servis@bolix.pl**BOLIX SA**Ul. Stolarska 8
34-300 Żywiec
Tel. 33 475 06 00
Fax. 33 475 06 12

Finden Sie uns!

www.trwaleocieplenie.pl
www.facebook.com/bolixsa
www.bolix.pl